



Online-Abenteuer für kleine Ranger

Online-Abenteuer für kleine Ranger
WWF und EUROPARC präsentieren "Junior-Ranger-Web" - Interaktive Lernspiele für Kinder zwischen sieben und zwölf Jahren
Seehundbabys retten und Berge erklimmen - welches Kind träumt nicht von solchen Abenteuern? Auf der neuen interaktiven Webseite "Junior-Ranger-Web" von WWF und EUROPARC können Nachwuchs-Ranger zwischen sieben und zwölf Jahren diese und viele weitere Abenteuer bestehen. Die Lernplattform ist ab sofort unter www.junior-ranger.de erreichbar und soll Kinder für die heimischen Naturlandschaften begeistern. "Kinder lernen spielerisch die Natur kennen und werden so für ihren Schutz sensibilisiert", sagt Astrid Paschkowski, Referentin für Umweltbildung beim WWF Deutschland, zum Ziel des Projekts.
Ausgangspunkt für die Lernspiele ist eine Rangerstation, von der aus die Kinder in die Abenteuer starten. Vom Norden bis zum Süden Deutschlands kann zwischen vier real existierenden Naturräumen gewählt werden: Die Küste, das Tiefland, die Mittelgebirgsregion und die Alpen. Sind alle Rätsel und Aufträge im jeweiligen Level gelöst, erhalten die kleinen Ranger als Belohnung Bastelanleitungen und Aufträge für ein eigenes Forscherbuch. Dieses lässt sich ausdrucken und soll dazu anregen, in der Natur vor der eigenen Haustür aktiv zu werden. "Die Kinder erfahren dabei Wissenswertes über viele Tier- und Pflanzenarten und deren Lebensräume", so Astrid Paschkowski vom WWF. "Wir haben besonders darauf geachtet, dass das Angebot Spaß macht. Denn mit Spaß an der Sache lernen Kinder am besten."
"Junior-Ranger-Web" ist kostenlos und kann ohne die Erhebung von personenbezogenen Daten genutzt werden. Die Lernplattform ist Teil des bundesweiten Junior-Ranger-Programms, einem Gemeinschaftsprojekt von WWF Deutschland und EUROPARC Deutschland in Kooperation mit den Nationalen Naturlandschaften. Ziel ist es, Kinder für den Natur- und Umweltschutz zu begeistern. Die Umsetzung von "Junior-Ranger-Web" wurde gefördert durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit.
WWF - World Wide Fund For Nature
Rebstöcker Straße 55
60326 Frankfurt
Deutschland
Telefon: 069/791 44-0
Telefax: 069/61 72 21
Mail: info@wwf.de
URL: <http://www.WWF.de>

Pressekontakt

WWF - World Wide Fund For Nature

60326 Frankfurt

WWF.de
info@wwf.de

Firmenkontakt

WWF - World Wide Fund For Nature

60326 Frankfurt

WWF.de
info@wwf.de

Der World Wide Fund for Nature (WWF) ist eine der größten unabhängigen Naturschutzorganisationen der Welt und konzentriert seine Arbeit auf drei Großlebensräume: Meere & Küsten, Binnenland-Feuchtgebiete und Wälder. Er wurde 1961 (damals als World Wildlife Fund) in der Schweiz gegründet und verfügt über ein globales Netzwerk von 26 nationalen und fünf assoziierten Organisationen sowie 22 Programmbüros. Weltweit unterstützen ihn rund fünf Millionen Förderer. Der WWF handelt im Auftrag der Natur nach dem Prinzip Naturschutz für und mit Menschen. Die Umweltstiftung WWF Deutschland wurde 1963 als gemeinnützige, unabhängige und überparteiliche Stiftung gegründet. Naturschutz war damals für viele noch ein Fremdwort. Heute ist die Umweltstiftung mit 284.000 Förderern (Stand 2004) eine der größten privaten Non-Profit-Organisationen des Landes. Die meisten Projekte des WWF Deutschland seit 1963 waren es über 2.100 ? sind erfolgreich verlaufen. Im Jahr 2004 war der WWF Deutschland in 48 internationalen und 30 nationalen Naturschutzprojekten aktiv ? von der Bewahrung der Tropenwälder in Indonesien und Zentralafrika über den Schutz der mittleren Elbe bis zur politischen Lobbyarbeit in Berlin und Brüssel. 19,3 Millionen Euro flossen 2004 in die Naturschutzarbeit.